

Vereinigtes Königreich fördert Ausbau internationaler Hochschulkooperationen

29.08.2019 | Berichterstattung weltweit, Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

Insgesamt 3,6 Millionen GBP (4 Mio. EUR) erhalten acht britische Universitäten über fünf Jahre zum Ausbau ihrer internationalen Kooperationen – darunter auch die Zusammenarbeit mit zwei deutschen Akteuren zu Robotik und Künstlicher Intelligenz sowie dem Transfer von Grundlagenforschung in marktnahe Innovationen.

Die Mittel werden von Research England im Rahmen der ersten Fördermaßnahme der 2018 gestarteten International Investment Initiative (I3) vergeben. Die acht geförderten Hochschulen erhalten für fünf Jahre Mittel zwischen umgerechnet 380.000 und 552.000 EUR für den Ausbau bestehender Kooperationen mit Einrichtungen im Ausland. Die Projekte starten zum 31. August 2019. Die Themen reichen von Altersforschung über die Früherkennungssysteme für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, fahrerlose Fahrzeuge bis hin zu Künstlicher Intelligenz. Die Partner der britischen Universitäten sind neben Institutionen in Australien (4), China (2), Finnland (1), Frankreich (1), Kanada (1), Singapur (1) auch zwei deutsche Einrichtungen.

Das Imperial College erhält 552.000 EUR, um – neben der Zusammenarbeit mit dem französischen Zentrum für wissenschaftliche Forschung CNRS und der Nanyang Technological University Singapur – die Kooperation mit der technischen Universität München in den Bereichen Robotik und Künstliche Intelligenz auszubauen. Vorgesehen sind Austauschprogramme für Studierende und akademisches Personal sowie gemeinsame Promotionsprogramme und Anstoßfinanzierungen für Forschungsvorhaben.

Die Universität Birmingham erhält ebenfalls über eine halbe Million EUR für den Ausbau einer trilateralen Kooperation mit dem Jiangsu Industrial Technology Research Institute und dem Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT. Die Zusammenarbeit, die mit weiteren 2,3 Millionen EUR kofinanziert wird, soll den Transfer von Grundlagenforschung in marktnahe Innovationen beschleunigen.

Zum Nachlesen

- Research England (28.08.2019): [Boost for pioneering international collaborations in energy, healthcare and artificial intelligence](#)
- International Investment Initiative (I3): [Liste der geförderten Projekte](#)

Quelle: Research England

Redaktion: 29.08.2019 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Kanada, China, Singapur, Finnland, Frankreich, Australien

Themen: Bildung und Hochschulen, Förderung, Information u. Kommunikation, Innovation

[Zurück](#)

Weitere Informationen

